



Pressemitteilung

Sprungbrett in eine erfolgreiche Zukunft als Designer

Deutsche Werkstätten und Leipzig School Of Design suchen Kreativtalente

22. November 2010. Bei der Veranstaltung „Go Creative! Selbstständigkeit in der Kreativwirtschaft“ haben die Deutschen Werkstätten Hellerau und die Leipzig School Of Design am Samstag, 20. November, einen Wettbewerb für Studenten und Young Professionals ausgerufen. Gesucht werden die besten kreativen Entwürfe eines exklusiven Möbelstücks mit einem stimmigen Marketingkonzept. Dem Gesamtgewinner wird eine besondere Ehre zuteil: Sein Modell wird in einer Kleinauflage bei den Deutschen Werkstätten gefertigt.

„Es ist essenziell, dass sich junge Kreative auch damit beschäftigen, wie sie ihre Produkte und Werke verkaufen können. Nach einem Fachstudium fehlt ihnen meist noch das Wissen um Vermarktung und Preiskalkulation“, fasst Steve Hauswald, Geschäftsführer der Leipzig School Of Design, die Herausforderung für viele Nachwuchsdesigner zusammen. In dem neuen Wettbewerb sollen dementsprechend sowohl kreative Fähigkeiten als auch stimmige Verkaufsüberlegungen nachgewiesen werden. Ein Ansatz, der auch die Deutschen Werkstätten überzeugt. „Wir sind stets auf der Suche nach Innovationen und fördern diese in Zusammenarbeit mit diversen Partnern. Wir sind sehr gespannt auf die Gedanken und Ansätze der Teilnehmer und freuen uns, den Siegerentwurf gemeinsam mit unseren Profis praktisch in die Tat umzusetzen“, meint Tobias Kandt, Produktentwickler bei den Deutschen Werkstätten.

Die Teilnahme zahlt sich gleich für mehrere junge Talente aus. Nach der Vorauswahl durch eine hochkarätig besetzte Jury eignen sich die nominierten Finalisten bei einem komplett gesponserten Intensiv-Workshop tiefergehende Kenntnisse im Bereich Produktion und Vertrieb an. Mit den gewonnenen Anregungen entwickeln sie ihr Möbel und das Marketingkonzept weiter. Am Ende steht die Prämierung des Gesamtsiegers. Bereits im Dezember können sich junge Designer über die Website der Leipzig School Of Design mit ihren Kreationen bewerben. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2011.

Im Rahmen der Ausschreibung findet auch ein Juniorwettbewerb für Schüler mit Interesse für Gestaltung und Design statt. Details zu den beiden Ausschreibungen gibt es ab Mitte Dezember auf den Internetseiten der Initiatoren:

Medienkontakt:
Martina Zentner
Tel.: 0341 3338-153
mz@westend-pr.de



www.leipzigschoolofdesign.de
www.dwh.de

Hintergrund:

Die Industriedesigner Steve Hauswald und Thomas Schneider haben die Leipzig School Of Design im Frühjahr 2010 gegründet. Die Schule besteht aus zwei Bereichen: dem Vorstudium und den Weiterbildungskursen für Professionals (u. a. als Apple Authorized Training Center). Mit der Studiumsvorbereitung haben die Gründer ein Prinzip, das es in vielen Ländern bereits gibt, erstmals nach Deutschland geholt. Darüber hinaus stellt die Leipzig School Of Design ihre Räumlichkeiten und Kapazitäten in Leipzig/Plagwitz künstlerischen Projekten sowie Initiativen zur Verfügung.

Die Deutschen Werkstätten haben sich seit ihrer Reprivatisierung im Jahr 1992 als eines der international führenden Unternehmen im individuellen Innenausbau etabliert. 170 Mitarbeiter sind am Stammsitz des Unternehmens in Dresden-Hellerau beschäftigt, weitere 30 Mitarbeiter sind in der Tochtergesellschaft in Russland sowie in England und Frankreich tätig. Die Deutschen Werkstätten bauen und statten heute vornehmlich Residenzen, Privatyachten und die repräsentativen Räume großer Unternehmen aus.

www.leipzigschoolofdesign.de
www.dwh.de

Medienkontakt:
Martina Zentner
Tel.: 0341 3338-153
mz@westend-pr.de